

Auch Käber waren in etwas zu starker Anzahl am Plat und hielten sich nur eben auf Mittelpreisen.

Im Hammelgeschäft zeigte sich heute, trotz des sehr starken Auftriebes eine ziemlich lebhaft Bewegung; es wurden ansehnliche Posten von Weidewieh gefaßt, für welches sich indes, da die Qualität so sehr verschieden ist, kein annähernd maßgebender Preis normiren läßt.

Wien (St. Marx), 19. Juli. [Schlachthofmarkt.] Die bisherige Gausse-Lebenszeit mußte heute in Folge eines verhältnismäßig hohen Auftriebes eine Unterbrechung erfahren, welche eine empfindliche Reaction des Preises, ungefähr 1 fl. 50 kr. pr. Centner, zur Folge hatte.

[Die Ernteausichten in Rußland.] Die neuesten officiellen Berichte über die Ernteausichten Rußlands enthalten im Allgemeinen folgende wesentliche Daten: Im Norden und Nordosten ist der Stand der Saaten ein guter, ein sehr guter namentlich in Perm, Wjatska, Kasan, Wolgoda und Nishnir-Nongorod.

Das rheinische Eisengeschäft. Das Eisengeschäft bewahrt, wie aus Siegen berichtet wird, seinen schlepptenden und flauen Gang und läßt sich noch gar nicht sagen, wenn es sich bessern wird.

[Oberschlesischer Knappschaftsverein.] Die „Zeitschr. f. Gew.“ bringt die Hauptergebnisse der Kassenerwaltung des Oberschlesischen Knappschaftsvereins für 1874. Die Mitgliederzahl betrug mit 40,953 um 249 gegen 1873 zuzunehmen.

[Die Zeitschrift für Gewerbe, Handel und Volkswirtschaft, Organ des Oberschlesischen Berg- und Hüttenmännischen Vereins.] redigirt von Dr. Adolf Franz zu Weiden D.-S., enthält in Nr. 29 vom 17. Juli d. J.: Veredelungsverkehr des Zollvereins 1873.

Eisenbahnen und Telegraphen.

[Oesterreichische Südbahn.] Dieser Tage tritt, nach der „Pr.“ in Florenz das Schiedsrichtercollegium zusammen, welches darüber zu entscheiden haben wird, ob die von der Lombardischen Gesellschaft beabsichtigte Zartierung des Statuten zumvördersten, wie dies die italienische Regierung behauptet, oder nicht, und ob die italienische Regierung das von der Gesellschaft bestrittene Recht habe, sich der mit der Einstellung unrentabler Züge verbundenen Fahrplan-Änderung zu widersehen.

[Neue Bahnstrecken in Deutschland, Oesterreich und Rumänien.] Im ersten Semester des laufenden Jahres sind folgende neue Bahnstrecken in Deutschland, Oesterreich-Ungarn und Rumänien dem Verkehre übergeben worden, und zwar: 1. In Deutschland: am 1. Januar Deutlingen-Waldkirch (Eigentum der Stadtgemeinde Waldkirch und im Vertriebe der Wäldischen Staatsbahn) 8 Km., am 1. Februar Eichhofen-Niederselters (Theilstrasse der Frankfurt-Limburger Bahn, Eigentum der Hessischen Ludwigs-Eisenbahngesellschaft, vorläufig im Vertriebe der Nassauischen Eisenbahn) 12,40 Km., am 15. Februar Saal-Neuborn (Königl. Bayerische Staatsbahnen) 5 Km. und Föhba-Weiden (Chemnitz-Komotau, nur für Güterverkehr) 26,4 Km., am 22. April Breda-Lauringen-Stillingen (Wäldische Staatsbahn) 18,4 Km., am 1. Mai Gersbach-Sohl (Sächsische Staats-Eisenbahn) 14 Km., am 10. Mai Glauchau-Benig (Muldenthalbahn) 18,4 Km., am 15. Mai Reppen-Castrin

(Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn für den Personen-, sowie für den gesamten Güterverkehr, nachdem der Wagenabzugs-Verkehr bereits am 2. Januar 1875 eröffnet war) 31 Km., ferner Augsburg-Zuglufstadt (Bayerische Staatsbahnen) 66,47 Km., Nürnberg-Ansbach (Bayerische Staatsbahnen) 43,71 Km. und Gassen-Arnsdorf (Königl. Niederösterreichisch-Mährische Eisenbahn) 92,58 Km., am 19. Mai Hameln-Elze 29 Km. und Hildesheim-Wienburg (Hannover-Altenbeter Eisenbahn, im Vertriebe der Magdeburg-Halbstadter Eisenbahn) für Güter-Verkehr, excl. Gilgut, 61 Km., am 24. Mai Föhba-Podau-Marienberg 38,8 Km. und Podau-Obernau (Chemnitz-Komotau), beide Linien für Personen- und Güter-Verkehr, 10,6 Km., am 1. Juni Bogen-Neuel (Königl. Ostbahn) für Personen- und Gepäc-Verkehr und vom 1. Juli ab auch für Güter-Verkehr 86,0 Km. und Ansbach-Grailsheim (Bayerische Staatsbahnen) 47 Km., am 15. Juni Lünen-Dülmen, Fortsetzung von Dortmund-Lünen, welche Strecke am 25. November v. J. eröffnet ist (Dortmund-Eischeide) 29,70 Km., am 17. Juni Berlin-Dresden 174 Km., am 25. Juni Heidenheim-Niederstotzingen der Brennbahn (Königl. Württembergische Staatsbahn) 24,82 Km., am 30. Juni Oels-Gnesen 160,15 Km., und Löhne-Wienburg (Hannover-Altenbeter Eisenbahn, im Vertriebe der Magdeburg-Halbstadter Eisenbahn) für Personen- und Güterverkehr 131,18 Km., in Summa 1001,8 Km. II. In Oesterreich-Ungarn und in Rumänien: am 1. Januar Strij-Stanislaw (Erzherzog-Albrechtbahn) 107,5 Km. und am 5. Januar Bistritza-Verchoroba (Rumänische Linie, im Vertriebe der Oesterreichischen Staats-Eisenbahn-Gesellschaft) 271 Km., in Summa 378,81 Km.

Kassel, 17. Juli. [Beschränkung der Retour-Billets.] Eine Conferenz von Eisenbahn-Beamten erklärte sich für die Beschränkung der Gültigkeit der Retour-Billets auf einen Tag, aber für gänzliche Abschaffung der Retour-Billets im Verbands-Verkehr und Einführung zweitägiger Sonntags-Billets.

Literarisches.

[Proceß von Arnim.] Im Verlage der Königl. Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei (H. v. Decker) ist jetzt eine Darstellung des Arnim'schen Proceßes herausgegeben, auf welche wir alle diejenigen aufmerksam machen, denen es auf mehr antommt, als auf eine vorübergehende pikante Lectüre oder auf eine Befriedigung ihres Parteinteresses.

[Zeitschrift des Königl. preussischen statistischen Bureaus.] Soeben erschien das 11. Heft der Zeitschrift des königl. preussischen statistischen Bureaus, Jahrgang 1875 (Verlag des königl. preussischen statistischen Bureaus (Dr. Engel) in Berlin), mit folgendem Inhalt:

Durchschnittspreise der wichtigsten Lebensmittel für Menschen und Thiere in den bedeutendsten Markstädten der preussischen Monarchie. I. Monatsdurchschnitts-Preis für Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln und Rauchsutter in den Monaten August bis incl. December 1874, nebst einer Zusammenstellung der Durchschnittspreise im Kalenderjahre 1874. II. Detailpreise in den Monaten August bis incl. December 1874, nebst einer Zusammenstellung der Durchschnittspreise im Kalenderjahre 1874.

Als besondere Beilage ist diesem Hefte beigegeben: Uebersicht der Ausgaben und Einnahmen der Kreise nebst einem Auszuge aus der Uebersicht der Ausgaben und Einnahmen der Provinzialständischen und kommunalständischen Verbände des preussischen Staates für das Kalenderjahr 1869, sowie des Vermögens der Kreise und der Provinzial- und Communalverbände am Jahresabschlusse 1869. 1) Vorwort. 2) Auszug aus der Uebersicht der Ausgaben und Einnahmen der Kreise u. s. w., sowie des Kreisvermögens am Jahresabschlusse 1869. 3) Uebersicht der Ausgaben und Einnahmen der Provinzialständischen und kommunalständischen Verbände für das Kalenderjahr 1869. 4) Nachweisung des Vermögens und Schuldenstandes der Provinzial- und kommunalständischen Verbände und der Land-Armen-Verbände der Monarchie, sowie der Art der Aufbringung der Steuern, welche diese Verbände im genannten Jahre für ihre Zwecke erhoben.

Wir behalten uns vor, auf den Inhalt einzelner Artikel dieses Heftes noch gelegentlich zurückzukommen.

Culturhistorische Wandtafeln, geg. von Myphons Holländer, Jean Brück und Carl Bader, hg. von Dr. Hermann Luchs, Breslau 1875. M. G. Korn.

Die Uebersetzung, das es nicht allein genügt, durch mündliche Schilderungen das Interesse des Schülers zu erwecken, sondern daß es von großer Bedeutung ist, wenn es dem Lehrer möglich wird, durch Vorzeigen passender Abbildungen seinen Vortrag zu unterstützen, dem Schüler bestimmte Bilder schon in frühesten Jugend einzuprägen, diese Uebersetzung wird wohl jetzt schon von den meisten Pädagogen getheilt.

[Ueber den schlafenden Alan] in Berlin gehen dem „Fremdenblatt“ folgende authentische Nachrichten zu: Der aus Oberitalien stammende Alan Gurs geht zu den in Neuen garnisonirenden Schwadronen. Er soll im Herbst v. J. gestürzt sein und seit der Zeit häufig über Kopf- und Rücken-schmerzen geklagt haben.

waren so heftiger Natur, daß er schon bei der leichten Berührung des Kopfes laut aufschrie. Allmählich trat nun der starkkrampfartige Zustand ein, in dem der Beflagene nun bereits seit gewiß 5 Wochen verharret. Er liegt ganz ausgestreckt und regungslos auf seinem Lager. Die geöffneten Augen sind starr nach der Stubebede gerichtet. Des Nachts schläft er mit geschlossenen Augen, ja er schnarcht mitunter. Nichts lag näher, als an eine Verstellung zu glauben. Man ließ daher, um sich Gewißheit zu verschaffen, einen sehr intensiven elektrischen Strom eines Inductionsapparates auf ihn einwirken, allein Gurs zuckte nicht einmal. Ja noch mehr, man lenkte diesen Strom an die Nasenscheidewand, allein ohne Erfolg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 20. Juli. Der ständige Redacteur der „Germania“, Kofiolek, wurde wegen verschiedener Minister-Beleidigungen zu sechsmonatlichem Gefängniß zusätzlich verurtheilt, und von der Anklage der Majestätsbeleidigung freigesprochen. Der Staatsanwalt beantragte 18 Monate.

Stadl-Amhof, 20. Juli. Die gestrige ultramontane Wahlmänner-Versammlung gab die Candidatur Sigl auf und stellte dafür den Bezirksgerichts-Professor Walter (Amberg) auf.

Madrid, 20. Juli. Das Fort Colado, das letzte Bollwerk der Carlisten in Castellon, hat sich bedingungslos ergeben, 11 Offiziere, 300 Soldaten, 2 Kanonen fielen in die Hände der Regierungstruppen.

Madrid, 19. Juli. Regierungs-Nachrichten zufolge überraschte Martinez Campos die Carlisten bei Pont de Bar und machte mehrere Gefangene, darunter den Adjutanten Dorregaray's, nahm ihnen zwei Kanonen, viel Munition und Kriegsmaterial ab.

Petersburg, 20. Juli. Der König von Schweden hat sich gestern Abend nach Cronstadt begeben und ist auf der Fregatte „Panadis“ nach Stockholm abgereist. Der russische Kaiser begleitete den König bis Cronstadt. Die internationale Telegraphen-Conferenz wurde gestern geschlossen. Der Präsident hob in seiner Rede die erzielten Resultate hervor. Darauf fand die Unterzeichnung der projectirten Convention statt, deren Abschluß auf diplomatischem Wege erfolgen wird.

London, 20. Juli. „Times“-Telegramm: Der spanische Finanzminister benachrichtigte die hiesige Finanzcommission, daß die fälligen Coupons der Schuld vorgelegt werden können.

Constantinopel, 19. Juli. Agence Havas und Reuter meldete: Die Regierung befahl dem Gouverneur Bosniens unverzüglich Truppen gegen die Insurgenten der Herzogowina zu senden. Die österreichische Regierung schob die Truppen gegen die Grenze bei Gaba Trebinje, welches der Insurrection zunächst gelegen, vor.

New-York, 20. Juli. Die Journale bringen Nachrichten über den Aufstand von San Miguel, veranlaßt durch die Anordnung der Regierung, welche die Verlesung des bischöflichen Hirtenbriefes verbietet. Zwei Generale und viele Bürger wurden erschossen, mehrere Gebäude wurden geplündert und eingäschert. Der Schaden wird auf eine Million Dollars geschätzt. Die Truppen unterdrückten endlich den Aufstand; und erschossen viele Aufständischen. Ein englisches Kriegsschiff „Santome“ landete bei La Union mit einer Abtheilung Marineinfanterie, um der dortigen Garnison den Marsch nach San Miguel zu ermöglichen.

(Nach Schluß der Redaction eingetroffen.) Ragusa, 20. Juli. Es bestätigt sich vollkommen, daß die aufständischen Steuerrenteniten des Umfresses Revesinje die Pacifications-vorschläge der türkischen Regierung zurückwiesen und fortfahren, jede Steuerzahlung zu verweigern. Die türkische Local-Regierung hält die ganze Angelegenheit bisher für unerheblich, dennoch sind größere Truppenabtheilungen aus Mostar im Anmarsch nach Bosnien und der Herzogowina. Am 17. Juli gingen zwei Bataillone und eine Escadron von Serajewo nach Revesinje ab. In Folge der strengen Neutralität und Grenzbewachung seitens Oesterreichs, Montenegro und Serbiens ist die Bewegung bis jetzt localisirt. Größere Zusammenstöße finden nicht statt. Gegentheilige Meldungen der Dalmatiner Zeitungen sind mit größter Vorsicht aufzunehmen.

Shanghai, 17. Juli. Aus Peking wird gemeldet: Die chinesische Regierung beschloß wegen der Ermordung Masgary's eine Gesandtschaft nach England zu schicken.

Telegraphische Course und Börsennachrichten.

Table with columns for location (Frankfurt a. M., Berlin, etc.), date (20. Juli), and various financial data including exchange rates and stock prices.

3 Uhr 15 Min. Weite Depesche, 3 Uhr 15 Min. ...

Wien, 20. Juli. [Schluss-Course.] Erholt. Rente ...

Paris, 20. Juli. [Anfangs-Course.] Zyrocent. Rente ...

London, 20. Juli. [Anfangs-Course.] Consols 94, 03. Italiener ...

Newyork, 19. Juli, Abends 6 Uhr. [Schlusscourse.] Gold-Agr ...

Berlin, 20. Juli. [Schluss-Bericht.] Weizen schwankend ...

Köln, 20. Juli. [Getreide-Markt.] (Schluss-Bericht.) Weizen ...

Stettin, 20. Juli, 1 Uhr 16 M. Weizen: fest, Juli 215, per Juli ...

Frankfurt a. M., 20. Juli, Abends. — Uhr — Min. [Abend borse.] ...

London, 20. Juli, Nachmittags 4 Uhr. (Orig.-Dep. der Bresl. Zeitung.) ...

Paris, 20. Juli, Nachm. 3 Uhr — M. [Schluss-Course.] (Orig.-Dep.) ...

de 1865 40, 05, do. de 1869 27, —. ...

Telegraphische Witterungsberichte vom 20. Juli.

Table with columns: Ort, Bar., Therm., Abweich., Windrichtung und Stärke, Allgemeine Himmels-Ansicht.

Breslau, den 18. Juli 1875. Bekanntmachung. Die am zoologischen Garten über die alte Ober fahrende Brücke ...

Gegen Kopfschmerz, Nerven- und Frauenleiden wird seit Jahrhunderten von den berühmtesten Aerzten und zahllosen Familien ...

Kölner Bazar, Chocolat français, Breslau, Schweidnitzerstr. 8, gegenüber d. Schlef. Sta.

Statt jeder besonderer Meldung. Als Verlobte empfehlen sich: Clara Schlegler, Leopold Kohn. [933] Breslau. Dresden.

Als Verlobte empfehlen sich: Hedwig Oelga, Hugo Calgeer. [301] Ketsch. im Juli 1875.

Albert Guttman, Rosalie Guttman, geb. Bergmann, Neuvermählte. [932] Breslau, den 18. Juli 1875.

Heinrich Jaffe, Ida Jaffe, geb. Hamburger, Neuvermählte. [931] Breslau, den 18. Juli 1875.

Louis Graetzer, Nanni Graetzer, geb. Loewl, Neuvermählte. [930] Breslau. Dresden.

Als Neuvermählte empfehlen sich: John Drgler, Regina Drgler, geb. Breslau. [920]

Als Neuvermählte empfehlen sich: Adolph Wittner, Helene Wittner, geb. Böhm. Liebau i. Schl., den 14. Juli 1875.

Meine liebe Frau Emma, geb. Dietrich, schenkte mir heute ein niedliches Mädchen. [1486] Breslau, 20. Juli 1875. Robert Heck.

Durch die glückliche Geburt eines kräftigen Mädchens wurden hoch erfreut Theodor Richters, Alwine Richters, geb. Seidel. Woißhitz bei Breslau, den 20. Juli 1875.

Gestern, den 19. d. M., früh 9 1/2 Uhr starb unser innigstgeliebter Sohnchen Fritz im Alter von 4 Monat 2 Tagen an Zahnkrämpfen, was allen Verwandten und Bekannten hiemit anzeigen [912] die tiefbetrübt Eltern G. Förter und Frau. Breslau, den 20. Juli 1875.

Todes-Anzeige. Am 19. d. M. starb in Schmiedeberg unser jüngstes Söhnchen Herrmann im Alter von 11 Monaten. [948] Breslau, den 21. Juli 1875. S. Krüger und Frau.

Für die uns bewiesene liebevolle Theilnahme bei der Bestattung unserer innigst geliebten Gattin und Mutter Frau Sidonie Levy, geb. Drgler, sprechen wir unseren wärmsten Dank aus. [947] Die tiefbetrübt Hinterbliebenen. Öffentliche Dankfagung! Herrn Dr. Maas hier sagt für die glückliche Operation und Befreiung von jahrelangem Leiden ihrer einzigen Tochter den aufrichtigsten und tiefgefühltesten Dank [940] Die Familie Anshatz in Kattowitz.

Familien-Nachrichten. Verlobt: Herr Pastor Leonhardt in Starzbedel mit Frä. Elise Näder in Kalau. Prakt. Arzt Hr. Dr. Straub in Berlin mit Frä. Susanne v. Böhm in Arnstadt.

Verbindungen: Lieutenant des Garde du Corps und Abjutant beim Gouvernement in Posen Herr von Bonin mit Metta Gräfin Kind von Finkenstein in Siebingen. Königl. Kammerjunger Hr. v. Röder mit Frä. Minny Watson in London. Hr. Dr. phil. Preis in Berlin mit Frä. Aimée Schröder in Wriezen a. D. Marine-Untersahmmeister Hr. Kleiner mit Frä. Auguste Kind in Curbaben.

Geburten: Ein Sohn: Dem Lt. im 2. Brandenb. Ulanen-Regt. Nr. 11 Hr. v. Rohe in Schmiedeberg. — Eine Tochter: Dem Prediger Hr. Kruse-mard in Blankensee, dem Hr. Pastor Ruhen in Langenberg. Todesfälle: Verm. Fr. Landrath Balde in Garz a. d. Pleße.

Lobo-Theater. Mittwoch. Fünftes Gastspiel des Frä. Sophie König vom R. R. privilegierten Theater a. d. Wien. „Die Fledermaus.“ Komische Operette in 3 Akten. Musik von Johann Strauß. (Nojalinde, Frä. König.) Donnerstag. Gastspiel des Fräulein König. Auf Verlangen: „Die schöne Helena.“ [1482]

Volks-Theater. Mittwoch. „Glückliche Hitterwochen.“ Ballet. „Er ist nicht eifersüchtig.“ Ballet. Papa hats erlaubt. Donnerstag. Benefiz f. Hr. P. Hufn.

Varieté-Theater, [918] Nikolaistr. Nr. 27. Mittwoch. Diebst. Liederpiel. Ballet. Französische Schwaben, Operette. Die Banditen, Operette mit Ballet. Anfang 7 1/2 Uhr.

Stadt-Theater. Die rüchständigen Gagen und Spiel-honorare Saison 1874/75 werden im Auftrage des Herrn Director Hans Havens Vormittags 11—12 Uhr im Bureau des Stadt-Theaters von mir gezahlt. [1468] S. Schey.

Section für Obst- und Gartenbau. Mittwoch, den 21. Juli, Abends 7 Uhr: [1430] Herr Geh. Med.-Rath Professor Dr. Göppert: Agricultur als Muster-bild für Gartenkultur.

Aufforderung. Alle Diejenigen, welche aus dem Nachlass des zu Cobullahütte am 1. Juni d. J. verstorbenen Hütten-Inspector Robert Barth Befriedigung zu beanspruchen haben, wollen ihre Forderung bei dem Herrn J. Schudybil zu Beuthen OS. bis zum 1. August d. J. anmelden. [107] Später einlaufende Meldungen mächten an die einzelnen Erben verwiesen werden. [107] Cobullahütte, den 5. Juli 1875. Die Hinterbliebenen.

Liebich's Etablissement.

Heute Mittwoch, 21. Juli, findet das am Sonnabend bereits angekündigte, ungünstiger Witterung halber aber ausgefallene Benefiz-Concert des Capellmeisters Herrn Joh. Peplow, welches zugleich zur Erinnerung an seinen vor 25 Jahren erfolgten Eintritt in die preuß. Armee eine Jubiläumsfeier sein soll, bestimmt statt. Anfang 7 1/2 Uhr. [1475] Entree à Person 25 Pf. Kinder 10 Pf.

Simmenauer Garten.

Heute: Großes Concert der Springer'schen Capelle. Auftreten der Signora Lorina und des Balletmeisters Herrn Hernal. Anfang 7 1/2 Uhr. [934] Entree für Herren 20 Pf. für Damen und Kinder 10 Pf.

Paul Scholtz's Etablissement.

Heute Mittwoch: Brillant-Feuerwerk und Walzer-Concert der Breslauer Concert-Capelle. Bilsé. [1489]

Hildebrand's Etablissement.

Heute Mittwoch, den 21. Juli: Großes Militär-Concert von der Regiments-Musik des Leib-Kürassier-Regiments (Schlef.) Nr. 1 unter Direction des Capellmeisters Herrn F. Grube. Bei entretender Dunkelheit: Großes Brillant-Feuerwerk des geprüften t. t. Kunstfeuerwerkers Herrn Gölner. Illumination Erleuchtung der Wasser-Fontaine und des Manganiillobaumes. Anfang 7 Uhr. [1488] Entree à Person 20 Pf. Kinder frei.

Gebr. Roesler's Etablissement.

Heute: Großes Concert unter Leitung [1454] des Musikdirectors Herrn C. Faust. Bobbier-Auswahl. Abends: Brillante Gas-Illumination.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft für See-, Fluß- u. Landtransport in Dresden.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir den Herren Trautwein & Severin in Breslau die General-Agentur unserer Gesellschaft für Schlesien übertragen haben. Dresden, den 16. Juli 1875. Die Direction. Pfähler.

Indem wir an vorstehende Bekanntmachung der Allgemeinen Versicherungs-Gesellschaft für See-, Fluß- und Landtransport in Dresden Bezug nehmen, halten wir uns zur Annahme und zum Abschluß von Transportversicherungen bestens empfohlen. [1463] Die Gesellschaft bietet durch ihre bewährte Solidität und reichen Fonds die sichersten Garantien und berechnet die billigsten Prämienätze. Breslau, den 16. Juli 1875.

Die General-Agentur. Trautwein & Severin. Comptoir: Albrechtsstraße 24.

Koffer und Taschen, sowie sonstige Reise-Artikel und Bade-Geschenke Adolph Zepler, Nr. 1, Schmiedebrücke Nr. 1, Breslau.

Zoologischer Garten. Täglich geöffnet. [709]

Zelt-Garten. Täglich Großes Concert unter Leitung des Musikdirectors Herrn A. Kuschel. Anfang 7 Uhr. [810] Entree à Person 10 Pf.

Seiffert's Etablissement Rosenthal. Hiermit die ergebene Anzeige, daß morgen, Donnerstag, [921] ein Familien-Ball stattfindet. Von 7 Uhr ab gemengte Speise. Omnibus am Waldchen von 4 Uhr ab.

Villa Zedlitz. Jeden Mittwoch [709] Gemengte Speise.

Constitutionelle Bürger- (Freitag-) Ressource. Mittwoch den 28. Juli findet die Extra-Bergungsfahrt nach Fürstenstein bestimmt statt. Billets à 15 Sgr. sind bei unserem Mitgliede Herrn Lotterie-Direktor-Einnehmer, Kaufmann Schöbe, Albrechtsstraße Nr. 15, Freitag während des Concerts am Ordner-Tische zu haben. [1469] Der Vorstand.

Oberschlesische Eisenbahn.

Zu den nachstehenden Verbandtarifen: [1491] 1. dem Schlesisch-Oberungarischen, 2. dem Preussisch-Schlesisch-Österreichisch-Ungarischen, 3. dem Preussisch-Ungarischen, 4. dem Stettin-Ungarischen, 5. dem Norddeutsch-Ungarischen, 6. dem Nordwestdeutsch-Ungarischen, 7. dem Schlesisch-Nordostungarischen, 8. dem Preussisch-Nordostungarischen, 9. dem Stettin-Nordostungarischen, 10. dem Norddeutsch-Nordostungarischen, 11. dem Nordwestdeutsch-Nordostungarischen, 12. dem Oberschlesisch-Österreichisch-Ungarischen, 13. dem Ungarisch-Russischen Verbandtarife, treten mit dem 1. September c. Karisnachtsäge in Kraft, durch welche die Frachtsätze um die innerhalb der Grenzen Ungarns eingeführte Transportsteuer von 2 pCt. der Frachtpreise der ungarischen Bahnstrecken, erhöht werden. Näheres ist bei den Verbandstationen zu erfahren. Breslau, den 20. Juli 1875. Königliche Direction.

Meine Sprechstunden [1142] für Hals- und Ohrenkrankheiten... Dr. B. Riesenfeld, Ohlauer-Stadtgraben 28, 2. Et.

Vom 25. Juli ab verreise ich. Dr. Sommerbrodt.

Für Frauen- und Kinderkrankheiten Dr. Dyrnenfurth, Neue-Grabenstr. 17, 8-9, 2-4. [985] Impfung mit frischer Lymphe...

Bekanntmachung. In unser Firmen-Register ist Nr. 4035 die Firma Rob. Markfeldt...

Bekanntmachung. In unser Firmen-Register ist Nr. 4037 die Firma Joseph Schlefinger...

Bekanntmachung. In unser Firmen-Register ist Nr. 4038 die Firma Heinrich Mayer...

Bekanntmachung. In unser Firmen-Register ist Nr. 1251 die von 1) dem Kaufmann Samuel Hauptmann...

Notwendiger Verkauf. Das dem Mälermeister und früheren Gastwirt Carl Reige gehörige Grundstück Nr. 36 Klein-Schmograu...

Alle diejenigen, welche Eigentum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Rechte geltend zu machen haben...

Bekanntmachung. In unser Firmen-Register ist heute unter Nr. 381 die Firma B. Grundwald...

Bekanntmachung. In unser Firmen-Register ist 1) eingetragen: sub Nr. 1360 die Firma J. Klappholz...

2) gelöscht: sub Nr. 1298 die Firma D. Böhm...

Bekanntmachung. [135] Concurs-Eröffnung. Kgl. Kreis-Gericht Habelschwerdt, den 3. Juli 1875, Vormittags 8 1/2 Uhr.

Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den 13. Juli 1875, Vormittags 11 Uhr, vor dem Commissar Kreisrichter Gerlach...

II. Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen...

III. Zugleich werden alle diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concurs-Gläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtskräftig sein oder nicht...

bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnachst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungs-Perionals...

Nach Abhaltung dieses Termins wird geeignetenfalls mit der Verhandlung über den Accord verfahren werden.

Der Concurs über das Vermögen des Kaufmanns Friedrich Städel ist durch Vollziehung der Schlussverteilung laut Beschluss vom heutigen Tage beendet.

Bekanntmachung. [213] In unser Firmen-Register ist heute unter Nr. 381 die Firma B. Grundwald...

Bekanntmachung. Zum Verkauf von alten Leinwand, Fenstern, Brettern, Radeln und Eisenzeug...

Bekanntmachung. Von dem Inhaber eines sich gut rentirenden und seit mehreren Jahren bestehenden Steinlohn-Ver-

schäftes in Oberschlesien wird zur Vergrößerung desselben ein Theilnehmer mit einem Tausend Thalern Einlage-Capital, welcher lekteres sichergestellt werden kann, gesucht.

Soolbad Königsdorf-Jastrzemb D.-S. Beginn der Saison am 16. Mai d. J. lod-bromhaltige Sulfidwasserquelle.

Hein's Hotel, Nicolai- u. Herrenstraße-Ecke, im 1. Viertel vom Ringe, empfiehlt seine gut eingerichteten Zimmer...

Das echte Glödner'sche Zug- und Heilpflaster *) M. RINGELHARDT führt auf der Schachtel den Stempel...

Zur Einrichtung einer Tischlerei mit Dampftrieb wird ein fachkundiger Teilnehmer gesucht, mit einem Einlagecapital von 2 bis 3000 Thlr., welches hypothekarisch sicher gestellt wird.

A. Mackean & Co., Breslau, offeriren zur sofortigen Lieferung: Walter A. Wood's Original Gras- und Getreide-Mähmaschinen.

Korte & Co., Teppich-Fabrik in Herford, Breslau, Ring 45 (Nachmarktsseite), 1. Etage, empfehlen ihr reich sortirtes Lager...

Gelegenheitskauf. 2 Garnituren: Sopha und Fauteuil, roth Gobelin, Cretonne u. grüner Plüsch, nur wenig gebraucht...

Reeles Heirathsgesuch. Ein junger, strebsamer Kaufmann (Seiden- und Modewaaren-Geschäft), Reservere-Oberst, 29 Jahre alt, vermögend...

Eine Crefelder Sammtfabrik sucht einen tüchtigen Agenten für Breslau, der möglichst den Artikel und die Kundenschaft kennt.

Eine junge Wittwe von angenehmen Aeußern wünscht die Bekanntschaft eines vermögenden Herrn zu machen.

Agent. Eine leistungsfähige rheinische Fabrik in Seidenband und glatten Sammeten sucht für Breslau einen tüchtigen Vertreter...

Meine Wirtshaus, 45 Mrg. gutes Acker- u. Wiesenland umfassend Gebäude massiv, verlaufe ich mit Ernte und Inventar...

Kohlen-Lieferung. Die Lieferung von 4200 Hectoliter beste Oberflächliche große Würfelkohlen für das hiesige Kranken-Hospital...

Försterstelle. Im Stadtförste Sprottau ist die Stelle eines Försters zu besetzen. Einkommen: freie Wohnung, Deputatholz...

Offene Lehrerstelle. In unserer evangelischen Elementar-Schule ist eine Lehrerstelle vacant und soll spätestens am 1. October d. J. anderweitig besetzt werden.

Kammerer- u. Gemeinde-Einnehmerstelle kommt voraussichtlich in nächster Zeit zur Neubesehung. Mit der Stelle ist ein Jahresgehalt von 1200 Mark...

Kohlen-Submission. Wir beabsichtigen die Lieferung von 150,000 Ctr. Gaskohlen (Stück oder Würfel) aus den Mevieren Fabrie oder Hermsdorf...

Chaussee-Verpachtung. Die Hebestellen der Briesg-Dhlaus-Strehleiner Actien-Chaussee zu Mollwitz, Güntersdorf und Friedersdorf...

Haus-Verkauf. In einem der bedeutendsten Fabriken-Dre Mittel-schlesien, an der Bahn und Nähe Breslaus gelegen, sind 2 neu erbaute Häuser mit großem Garten...

Directorium des Briesg-Dhlaus-Strehleiner Chaussee-Actien-Vereins.

Haus-Verkauf. In einem der bedeutendsten Fabriken-Dre Mittel-schlesien, an der Bahn und Nähe Breslaus gelegen, sind 2 neu erbaute Häuser...

Th. Dietrich in Schweidnitz.

Auction von Seringen u. Talcum. Mittwoch den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werde ich auf dem hiesigen städtischen Packhofe, für Rechnung von es angeht, [1474] ca. 30 Tonnen Seringen, ca. 70 Centner Talcum, meistbietend gegen baare Zahlung öffentlich versteigern.

Wein-Auction. Wegen Verzug werde ich Mittwoch den 21. Juli c. Nachmittags 3 Uhr, Goldene Adreßgasse 18, 1 Treppe hoch, 750 Flaschen Ober-ungar-Wein, auch rothen, meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigern.

M. Karfunkel, Auctions-Commissarius, Verlag von Eduard Crewendt in Breslau.

J. Grosspietsch, Pianoforte-Magazin. Mein bisher Hummeri Nr. 24 geführtes [873] Pianoforte-Magazin habe ich seit dem 1. Juli nach Königsstraße 11, 1. Etage, Verbindung der Schweidniger- und Carlstraße, Neue Passage, verlegt...

Ein schöner Gasthof, mit Realgerechtigkeit (sehr für Fleischer passend) 1/2 Stunde von einer lebhaften Provinzial- und Garnisonstadt der Oberlausitz gelegen, massiv gebaut, 80 Fuß Länge, 44 Fuß Querschnitt...

Das Submissionsgebot sind bis zum 10. August bei uns einzureichen. Briesg, den 17. Juli 1875. Die Direction der Gasanstalt.

Da ich meinen Wohnsitz ändere, bin ich geneigt, meine in industriereicher Gegend Oberschlesiens gelegene Gastwirthschaft mit massiven Stallungen und Scheunen, Hofraum und Garten, verbunden mit einer complet eingerichteten Bäckerei, der bedeutende Lieferungen an Gemüthsfrüchten anarrirt werden, per 1. October, auf Wunsch auch sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verpachten oder zu verkaufen.

Geschäfts-Verkauf. In einer bedeutenden Provinzialstadt Schlesiens ist ein nachweislich rentables [1465] Tapeten-Geschäft baldigst zu verkaufen. Selbstkäufer, die über 2-3000 Thlr. verfügen können, erfahren Näheres unter Chiffre B. B. 86 durch die Exped. d. Bresl. Zeitung.

Das Submissionsgebot sind bis zum 10. August bei uns einzureichen. Briesg, den 17. Juli 1875. Die Direction der Gasanstalt.

Das Submissionsgebot sind bis zum 10. August bei uns einzureichen. Briesg, den 17. Juli 1875. Die Direction der Gasanstalt.

Das Submissionsgebot sind bis zum 10. August bei uns einzureichen. Briesg, den 17. Juli 1875. Die Direction der Gasanstalt.

